

NETFLIX: KURS PENDELT SICH EIN!

Diese Analyse wurde am 29.08.2022 um 20:40 Uhr erstellt.

Im Gegensatz zum Konkurrenten Disney verliert Netflix schon seit einem halben Jahr Abonnenten im Streaming Markt. Die Analysten gingen allerdings von einem höheren Rückgang der Nutzerzahlen aus und wurden bei der letzten Veröffentlichung von Zahlen positiv überrascht. Der Kurs bildete aber schon davor einen Boden aus.

Das rasante Wachstum und die Dominanz im Streaming-Markt ist für Netflix vorbei. Konkurrenten wie Disney, Apple und Amazon holen mit Riesenschritten auf. Im zweiten Quartal 2022 hat Netflix rund 970.000 Nutzer verloren. Schon im ersten Quartal 2022 wurde ein Abgang von 200.000 Abonnenten verbucht. Die Marktteilnehmer haben aber im zweiten Quartal mit einem Rückgang von zwei Millionen Nutzer gerechnet und waren auch vom Kundenwachstum in Asien positiv überrascht. Dementsprechend konnte der Aktienkurs Mitte Juli bis Mitte August rund 50 Prozent an Kursgewinn einfahren. Aktuell lastet die angekündigte Zinspolitik der US-Notenbank auf dem Aktienkurs.

NETFLIX INC. (TAGESCHART IN USD)

Diese Analyse wurde am 22.08.2022 um 20:50 Uhr erstellt.



Wichtige Chartmarken

Widerstände: 251,99 // 281,04 USD

Unterstützungen: 162,71 // 138,89 USD

ZUM CHART

Der Aktienkurs von Netflix ist in der jüngeren Vergangenheit stark eingebrochen. Der Kurs hat sich vom All Time High am 17. November 2021 bei 700,99 USD in der Spitze auf 162,71 USD am 12. Mai 2022 verringert. Dies entspricht einem Verlust in Höhe von 77 Prozent. Mittlerweile hat der Kurs einen Boden rund um den Wert von 162,71 USD ausgebildet und ist in weiterer Folge wieder um 37 Prozent gestiegen. Gemessen vom All Time High bleibt noch immer ein Minus von 68 Prozent stehen. Die Bodenbildung von Mitte Mai bis Mitte Juli hat gezeigt, dass der Kurs bei schlechten Erwartungen der Marktteilnehmer nicht ins Bodenlose weiterfällt. Auch sollte der Kurs aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen nicht in den Himmel wachsen. Dabei ist Netflix einerseits einer zunehmenden Konkurrenz im Streaming Markt ausgesetzt. Auf der anderen Seite sollte die aktuelle Zinspolitik potenzielle Umsätze zurückdrängen.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein bezogen auf die Aktie von Netflix (WKN SN7A6H)** würden risikofreudige Anleger den maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen, wenn sich die Aktie bis einschließlich 16.12.2022 durchgehend innerhalb der Knock-out-Grenzen bewegt. Die untere Knock-out-Schwelle liegt bei 120,00 USD und die obere Knock-out-Schwelle bei 320,00 USD. Gerechnet vom Stand des Scheins am 29. August 2022 um 20.15 Uhr (Briefkurs 8,07 Euro), würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 82,15 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knock-out-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Aktienkurs von Netflix unter den Supportbereich bei 138,89 USD fällt oder über den Kernwiderstand bei 281,04 USD klettert, sollte zur Vermeidung eines Knock-outs der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 29.08.2022 20:50 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
-----	----------------------

WKN	<u>SN7A6H</u>
-----	---------------

Basiswert	Netflix Inc.
-----------	--------------

Unteres KO-Level	120 USD
------------------	---------

Oberes KO-Level	320 USD
-----------------	---------

Laufzeit	16.12.2022
----------	------------

Max. Auszahlung	10,00 Euro
-----------------	------------

Geld-/Briefkurs*	7,87 / 8,07 Euro
------------------	------------------

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

https://content.sgmmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.